



## Motto für Deutschen Tag gesucht

Der BDN sucht für den Deutschen Tag 2019 ein Motto. Vorschläge bitte bis zum 15. September an [hallmann@bdn.dk](mailto:hallmann@bdn.dk).

Die besten Vorschläge werden anschließend unter anderem über Facebook zur Abstimmung gestellt. Hier die Mottos der letzten fünf Jahre zur Inspiration:

- 2018** Minderheit - Gemeinsam stark!
- 2017** Vielfalt wählen – SP unterstützen!
- 2016** Gemeinschaft stärken – Mitglied werden!
- 2015** Minderheit: Toleranz und Verantwortung
- 2014** Minderheit: Menschen machen's möglich

## Sprachpolitische Forderungen

Der BDN Hauptvorstand beschloss im Februar 2015 einstimmig die „Sprachpolitischen Forderungen der deutschen Minderheit, Strategie 2015 – 2020“. Die Strategie enthielt 7 Forderungen, an deren Umsetzung konkret gearbeitet werden sollte. Wichtige Instrumente bei der Umsetzung sind die Sprachencharta und Rahmenkonvention des Europarates und der damit zusammenhängende regelmäßige Monitoringprozess bei dem ausstehende Probleme angesprochen und Lösungsvorschläge vorgelegt werden können.

Auf seiner Sitzung am 2. September stimmte der Hauptvorstand dem von der Sprachpolitischen Arbeitsgruppe vorgelegten Aktualisierung einstimmig zu. Wichtige Forderungen bleiben:

- Benennung von deutschsprachigen Ansprechpartnern in den Kommunen
- Erstellen einer Sprachstrategie für kommunale Pflegeheime
- Aufstellung von zweisprachigen Ortstafeln

Neu bzw. neuformuliert sind die Forderungen:

- Finanzielle Unterstützung für die Produktion von Videos und die Verbreitung von aktuellen Informationen über die deutsche Minderheit in Dänisch und Deutsch
- Deutsche Sprache & digitale Lösungen (Dies betrifft beispielsweise *Nem ID* = digitale Signatur und *MobilePay* = Bezahlung via Mobiltelefon).
- „Frivillighedscenter“ – Unterstützung des Sozialdienstes (Nachdem der Antrag des Sozialdienstes mit der Begründung abgelehnt wurde, dass die Beratung auf Deutsch stattfindet und den Mitgliedern der Minderheit vorbehalten ist.)

Weitere Informationen zum Thema Sprachpolitik: [nordschleswig.dk/sprache](http://nordschleswig.dk/sprache).

## Nachmeldung Sprachencharta

**Der BDN Hauptvorstand hat sich auf seiner Sitzung am 2. September auch mit der Sprachencharta beschäftigt und beschlossen, Dänemark aufzufordern weitere Verpflichtungen einzugehen.**

Die Europäische Charta der Regional- oder Minderheitensprachen (kurz: *Sprachencharta*) ist ein wichtiges Instrument des Europarates zur Unterstützung von Regional- oder Minderheitensprachen. Die Charta enthält in Teil III eine Reihe von Artikeln zu verschiedenen Gebieten (z.B. Bildung, Justizbehörden, Medien). Dort sind jeweils Punkte angegeben, zu deren Erfüllung sich die Staaten verpflichten. Insgesamt muss ein Staat sich für eine gültige Ratifizierung für mindestens 35 Punkte entscheiden.

Für Dänemark gilt, dass 37 Verpflichtungen gültig sind. Die folgende Übersicht zeigt die Zahl der Charta-Verpflichtungen für Deutsch in verschiedenen Staaten (von 68 möglichen): Ukraine: 42, Ungarn: 45, Slowakei: 49 sowie Rumänien: 58.

Die Übersicht verdeutlicht, dass Dänemark bei den eingegangenen Verpflichtungen alles andere als Vorreiter ist.

In Schleswig-Holstein ist ein Prozess der Nachmeldung in Gang. Eine parallele Vorgehensweise in Bezug auf Dänemark bietet sich somit an, auch weil der nächste Bericht Dänemarks zur Charta am 1. Januar 2020 fällig ist und dann der nächste Monitoring Prozess beginnt.

Die BDN Forderungen betreffen unter anderem den Gebrauch von Deutsch in Bezug auf die Kommunen sowie gegenüber Versorgungsunternehmen und Unternehmen, die Aufgaben für den Staat lösen (zum Beispiel Nem-ID).

## Knivsberg als historischer Lernort

**Im Dezember 2018 fand im Haus Nord-schleswig eine Diskussionsveranstaltung zur Gedenkstätte auf dem Knivsberg und den Umgang mit den Namen statt. Dort wurde angeregt in Zukunft – entgegen der bisherigen Praxis - keine Namen mehr zu entfernen, auch wenn Beweise für Kriegsverbrechen vorliegen sollten. Stattdessen wurde vorgeschlagen, den Knivsberg zu einem historischen Lernort zu entwickeln.**

Die nicht ganz einfache Frage ist jedoch, wie ein solcher Lernort aussehen könnte, welche Elemente er enthalten sollte und wie die Geschichte der deutschen Minderheit – mit Schwerpunkt auf Nationalsozialismus, 2. Weltkrieg und Vergangenheitsbewältigung – vermittelt werden soll. Diese Fragen sollen nun im Rahmen einer Forschungsaufgabe beantwortet werden.

Zu den konkreten Aufgaben könnten dabei gehören:

- Einsammeln und Auswerten von biographischem Material von Kriegsteilnehmern
- Forschung zur Gedenkstätte auf dem Knivsberg und der Bedeutung dieser für die deutsche Minderheit
- Überlegungen zur Vermittlung der „schwierigen Geschichte“ unter anderem durch Ausstellung und Unterrichtsmaterial

In Vorgesprächen mit der *Syddansk Universitet* (SDU) hat der BDN die Möglichkeit einer Forschungsstelle (Doktorand/Ph.d.) untersucht. Die Universität hat sich bereit erklärt, die Infrastruktur zu stellen und ein Drittel der Kosten zu übernehmen.

Der BDN Hauptvorstand hat am Montag, dem 2. September - mit 18 Stimmen für bei einer Enthaltung - beschlossen, ein weiteres Drittel für das Forschungsprojekt (= 600.000 DKK über drei Jahre) zu finanzieren. In der Debatte wurde großen Wert darauf gelegt, dass die Stellung mit der SDU verknüpft ist und somit auch die wissenschaftliche Unabhängigkeit gewährleistet ist.

Das BDN Generalsekretariat wird sich nun um die Finanzierung des letzten Teils aus Drittmitteln bemühen.

### Termine - regionale Veranstaltungen

- 6.-7. Sept. Bücherflohmarkt
- 10. Sept. Einführungsveranstaltung Minderheit
- 3. Oktober Tag der Deutschen Einheit mit Empfang & Bürgerfest (Kiel)
- 2. November Deutscher Tag
- 16.-19. Jan. Neujahrstagung, Sankelmark

### Weitere Termine

## Fahrt & Empfang zum Tag der Deutschen Einheit in Kiel

Die zentrale, deutsche Feier zum Tag der Deutschen Einheit findet in diesem Jahr am **3. Oktober** mit einem Bürgerfest in Kiel statt.

Der traditionellen BDN Empfang wird deshalb in diesem Jahr in Kiel in der *Rudergesellschaft Germania* von 16-18 Uhr gefeiert.

Dort gibt es neben Ansprachen vom BDN Hauptvorsitzenden *Hinrich Jürgensen*, der Gesandten *Anke Meyer* von der deutschen Botschaft sowie dem Honorarkonsul *Carsten Friis* eine Rede von Landtagspräsident *Klaus Schlie*. Natürlich gibt es auch das traditionelle, regionale Essen, dieses mal ein Schleswig-Holstein Buffet.

Anmeldung für die Busfahrt vom Haus Nord-schleswig bis zum 26. September über [www.bdn.dk/buchen](http://www.bdn.dk/buchen). Die Eigenbeteiligung beträgt 50 DKK pro Person.

## Lasse Tästensen Abteilungsleiter



*Lasse Tästensen* (\*1992 in Sonderburg) ist zum 1. September 2019 zum Abteilungsleiter des Deutschen Jugendverbandes für Nordschleswig ernannt worden. BDN Generalsekretär *Uwe Jessen*: „Lasse hat in den vergangenen Jahren sehr überzeugende Arbeit als Vereinskonsulent geleistet. Die

Ernennung zum Abteilungsleiter ist eine Anerkennung davon und beinhaltet die Übernahme neuer Verantwortungsbereiche.“

Mit der Ernennung wird Lasse Tästensen unter anderem den Jugendverband im Verbandsausschuss und in der Geschäftsführerrunde vertreten. Außerdem bekommt er die Verantwortung für den laufenden Kontakt zwischen Vorstand und Geschäftsstelle des Jugendverbandes. Hauptverantwortlich für die Geschäftsführung ist weiterhin Generalsekretär Uwe Jessen.

## Bücherflohmarkt

Die Deutsche Zentralbücherei Apenrade lädt am **6. September von 15-21 Uhr** und am **7. September von 9- 13 Uhr** ein zum Bücherflohmarkt ins Haus Nordschleswig.

*Preise:* Ein Kilo Buch kostet zehn Kronen; Spiele, Hörbücher, DVD's für 10 Kronen das Stück und Musik-CDs gibt es 5 Stück für 10 Kronen.



## TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

KIEL - 2./3. OKTOBER 2019